Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite >> Presse >> Pressemitteilungen

Pressemitteilungen

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann händigt Verdienstkreuze am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an verdiente Persönlichkeiten aus Oberbayern und Schwaben aus – Einladung an die Presse

27. November 2025

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann wird am

Dienstag, den 2. Dezember 2025, um 15:00 Uhr,

im Innenministerium, Sitzungssaal 111,

Odeonsplatz 3, 80539 München,

an drei Persönlichkeiten das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aushändigen.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen.

Das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland wurde vom Bundespräsidenten verliehen an:

Manfred <u>Schilder</u> aus Memmingen. Er engagiert sich seit 21 Jahren mit großer Leidenschaft in der Vorstandschaft des größten Memminger Sportvereins, des TV Memmingen 1859, davon 13 Jahre lang als erster Vorsitzender. Während seiner Zeit als Vorsitzender wurden nachhaltige Investitionen getätigt wie beispielsweise der Bau der Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Tennishalle. Darüber hinaus war er seit 2014 im Memminger Stadtrat aktiv. Im März 2017 wurde er zum Oberbürgermeister der Stadt Memmingen gewählt. In seiner sechsjährigen Amtszeit prägte Schilder die Entwicklung Memmingens nachhaltig. So wurde unter seiner Führung mit dem anstehenden Krankenhausausbau ein Jahrhundertprojekt für die Stadt Memmingen gesichert.

Josef <u>Tschuri</u> aus Fuchstal im Landkreis Landsberg am Lech. Seit mehr als drei Jahrzehnten engagiert er sich in vorbildlicher Weise ehrenamtlich für die Landesgruppe Bayern des "Verbandes der Reservisten der Deutschen Bundeswehr". In seiner Funktion als Landesschatzmeister der Landesgruppe Bayern betreut Tschuri aktuell rund 39.000 Mitglieder des Landesverbands und trägt für ein jährliches Budget von 1,3 Millionen Euro Verantwortung. Dabei kümmert er sich mit viel Herzblut um die Wirtschaftsplanung, die

Haushalts- und Kassenführung sowie die Buchungen und Zahlungen aller Einnahmen und Ausgaben. Als Mitglied des Vorstands nimmt er außerdem regelmäßig Repräsentationsaufgaben wahr und vertritt die Landesgruppe beziehungsweise den gesamten Verein in hervorragender Weise nach außen.

Brigitte Zimmer aus Friedberg erwarb sich durch jahrelangen ehrenamtlichen Einsatz besonders in der DJK Göggingen bleibende Verdienste. Im Jahr 2002 trat sie dem Sportverein bei und wurde bald Leiterin der Square-Dance-Gruppe ,Yellow Rose Augsburg'. Später wurde sie dann Geschäftsführerin sowie Dritte Vorsitzende, bevor sie 2007 zur Ersten Vorsitzenden gewählt wurde. 17 Jahre lang führte sie die Geschäfte und formte den Verein zu einem modernen Sportverein mit einer großen Bandbreite an Sportarten. Im Herbst 2015 begann der DJK Göggingen unter Zimmers Leitung, sich für geflüchtete Menschen zu engagieren. Mit seinem attraktiven Sportangebot gab der Verein Geflüchteten Raum zum Ankommen und stärkte ihre Integration nachhaltig.

Die Laudationes für die Geehrten liegen bei der Veranstaltung aus. Bilder der Aushändigung können nach der Veranstaltung im Medienportal unter https://medien.innenministerium.bayern.de/ abgerufen werden.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

